

DIGITALISIERUNG, VERNETZUNG, INDUSTRIE 4.0 IN EINKAUF & SCM – HEUTE UND MORGEN

Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky



Lehrstuhl für BWL und Industriebetriebslehre
Julius-Maximilians-Universität Würzburg



Hochschule für Technik, Wirtschaft und
Kultur, Leipzig, Prof. Dr. Holger Müller



Bundesverband Materialwirtschaft,
Einkauf und Logistik e.V.



Bundesverband Materialwirtschaft,
Einkauf und Logistik in Österreich



Allocation Network GmbH

8. BME eLösungstage, Düsseldorf, 14.03.2017

Studie „Industrie 4.0: IT-Systeme in Einkauf und SCM“

Erhebungszeitraum: November 2016 - Februar 2017

Stichprobe: 262 Unternehmen

Unternehmensgröße: **Groß**unternehmen (GU)/Konzerne (> 2000 Mitarbeiter)
128 Unternehmen = 48,9 %

KMU (< Mitarbeiter)

134 Unternehmen = 51,1 %

(22,9 % über 500 Mitarbeiter, 19,8 % zwischen 500 und 100
Mitarbeiter, 8,4 % unter 100 Mitarbeiter)

Branchen:	Industrie:	177 Unternehmen	= 67,6 %
	Dienstleistung:	53 Unternehmen	= 20,2 %
	Handel:	12 Unternehmen	= 4,6 %
	Öffentliche Institutionen:	20 Unternehmen	= 7,6 %

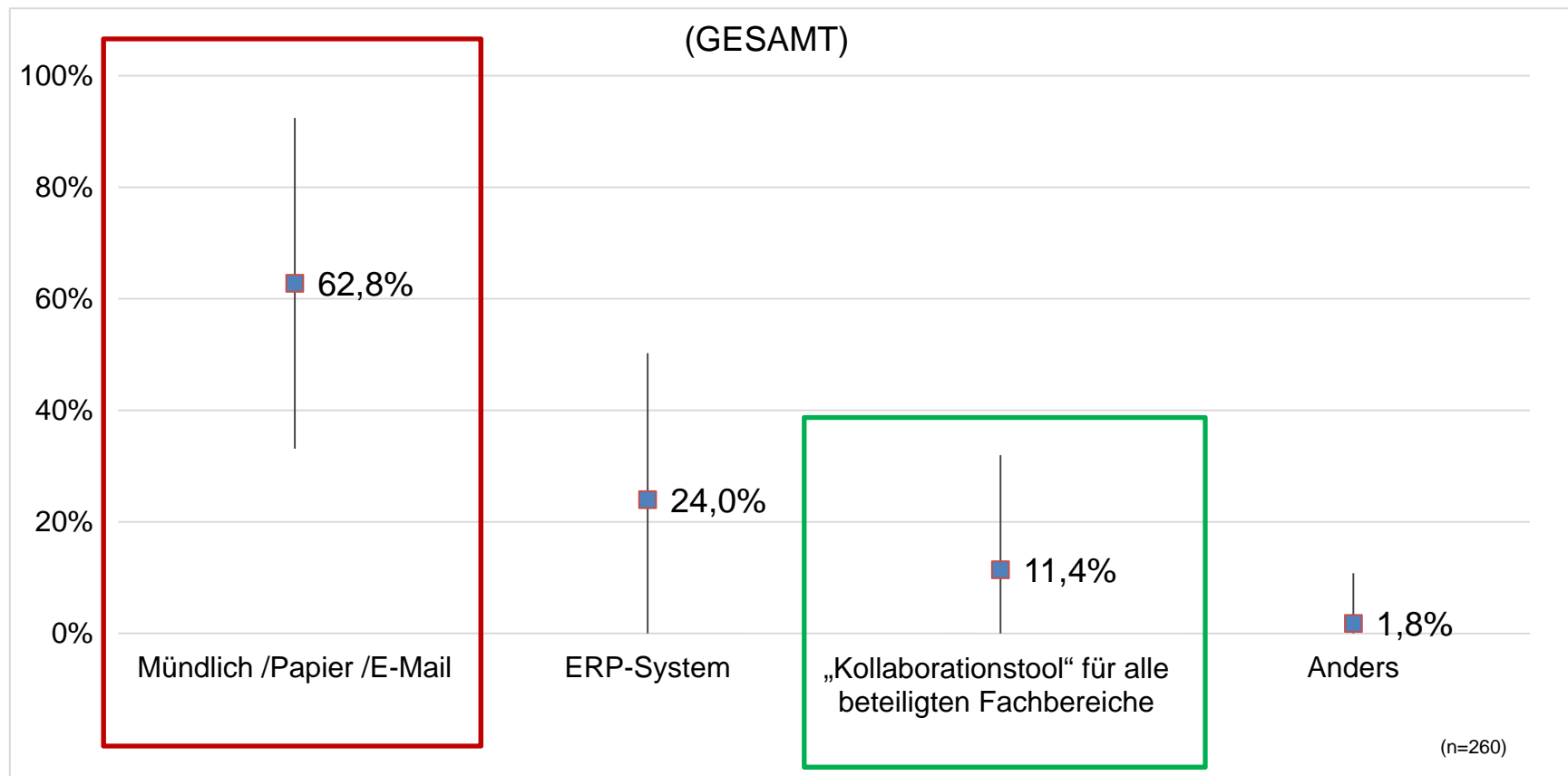
Inhalt

I) Stand der Digitalisierung

II) Digitalisierung, Vernetzung, Industrie 4.0 – was bringt die Zukunft?

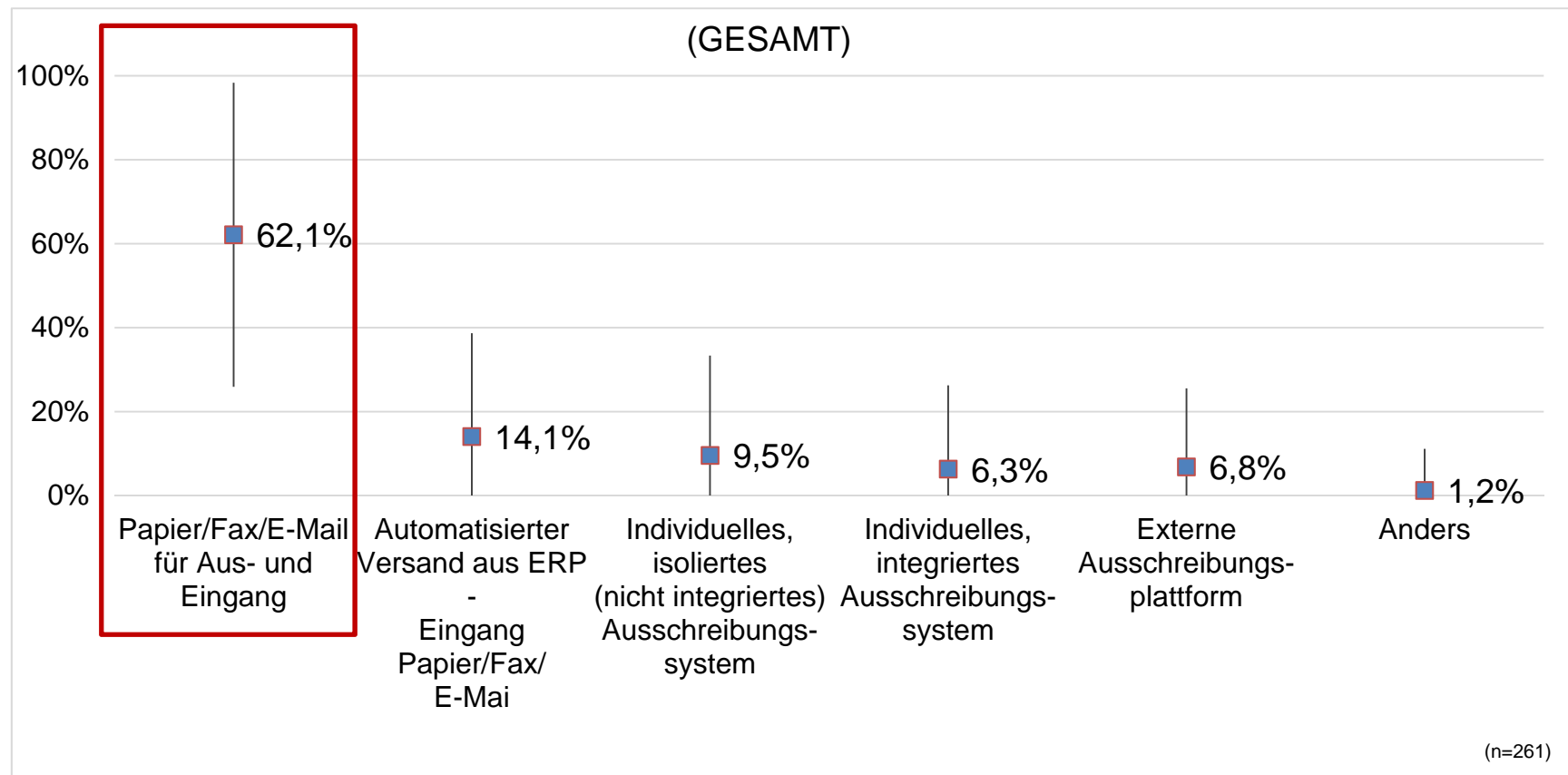
1a) Ausschreibungen

(1) Wie würden Sie die Zusammenarbeit im Einkauf und mit den Fachbereichen zur Vorbereitung von Ausschreibungen charakterisieren?



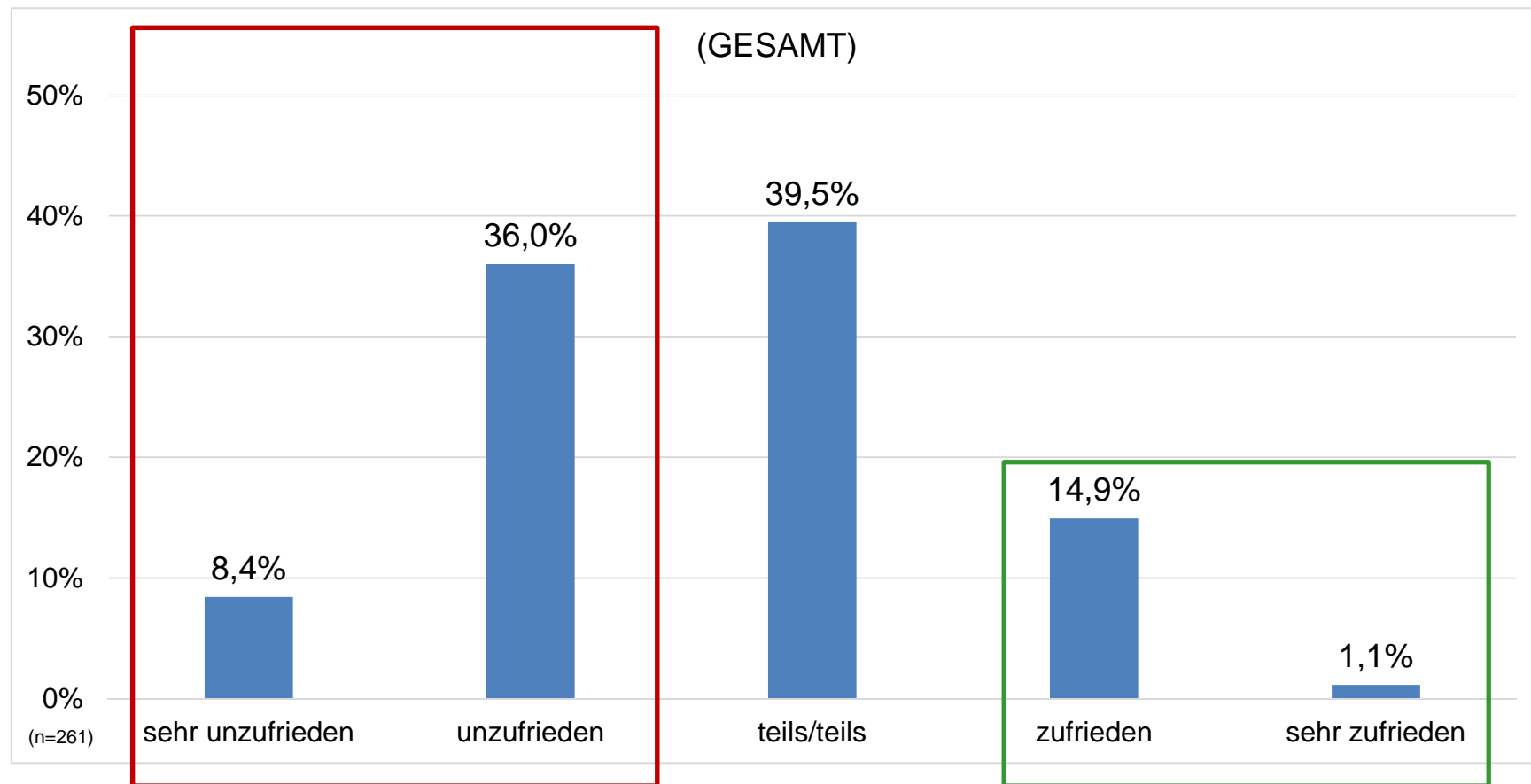
Ia) Ausschreibungen

(2) Wie versenden Sie Ausschreibungen an Anbieter und wie erhalten Sie die Angebote?



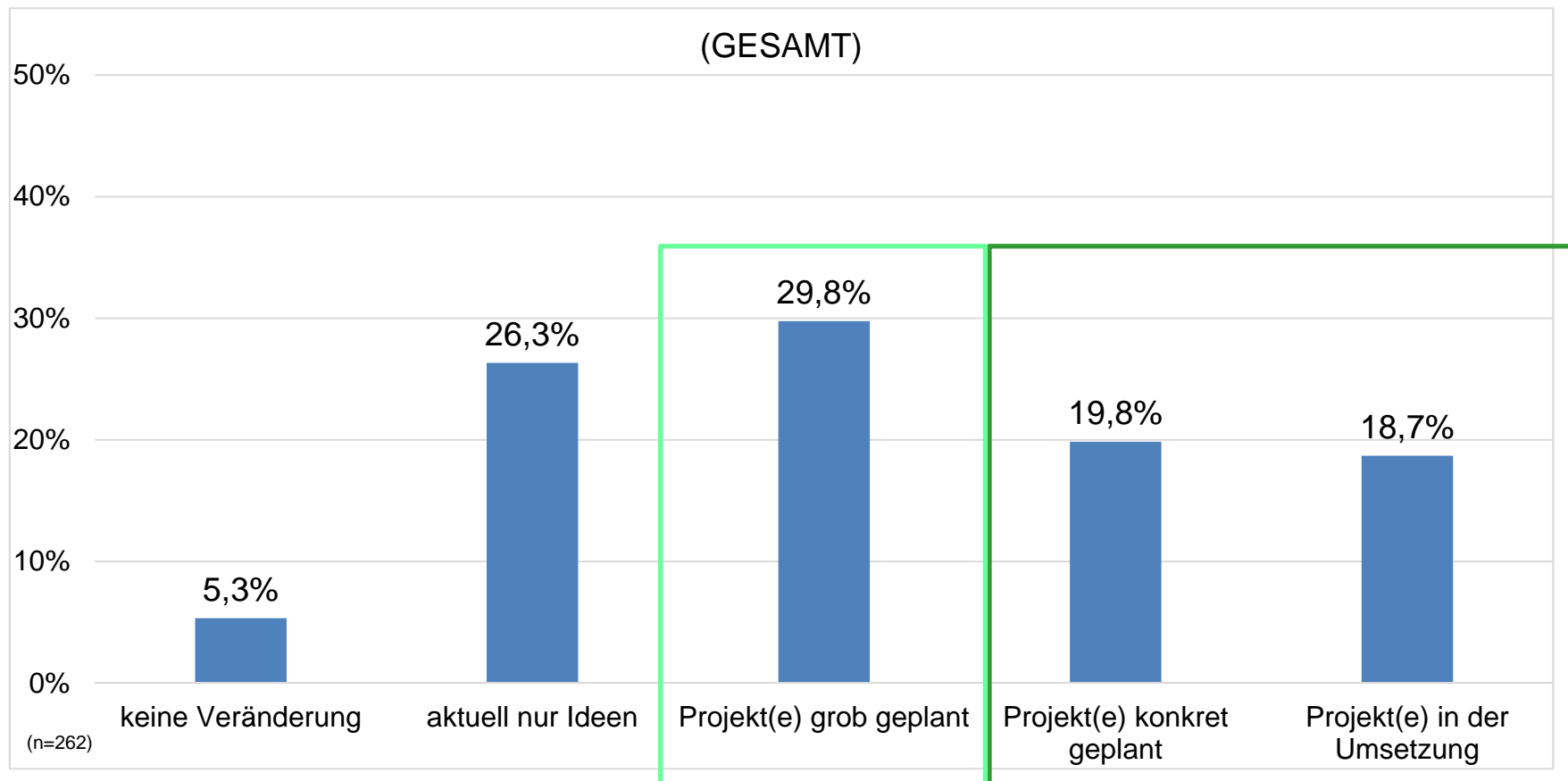
Ia) Ausschreibungen

(3) Wie zufrieden sind Sie mit dem aktuellen Stand der „Digitalisierung“ der Prozesse für Ausschreibungen in Ihrem Verantwortungsbereich?



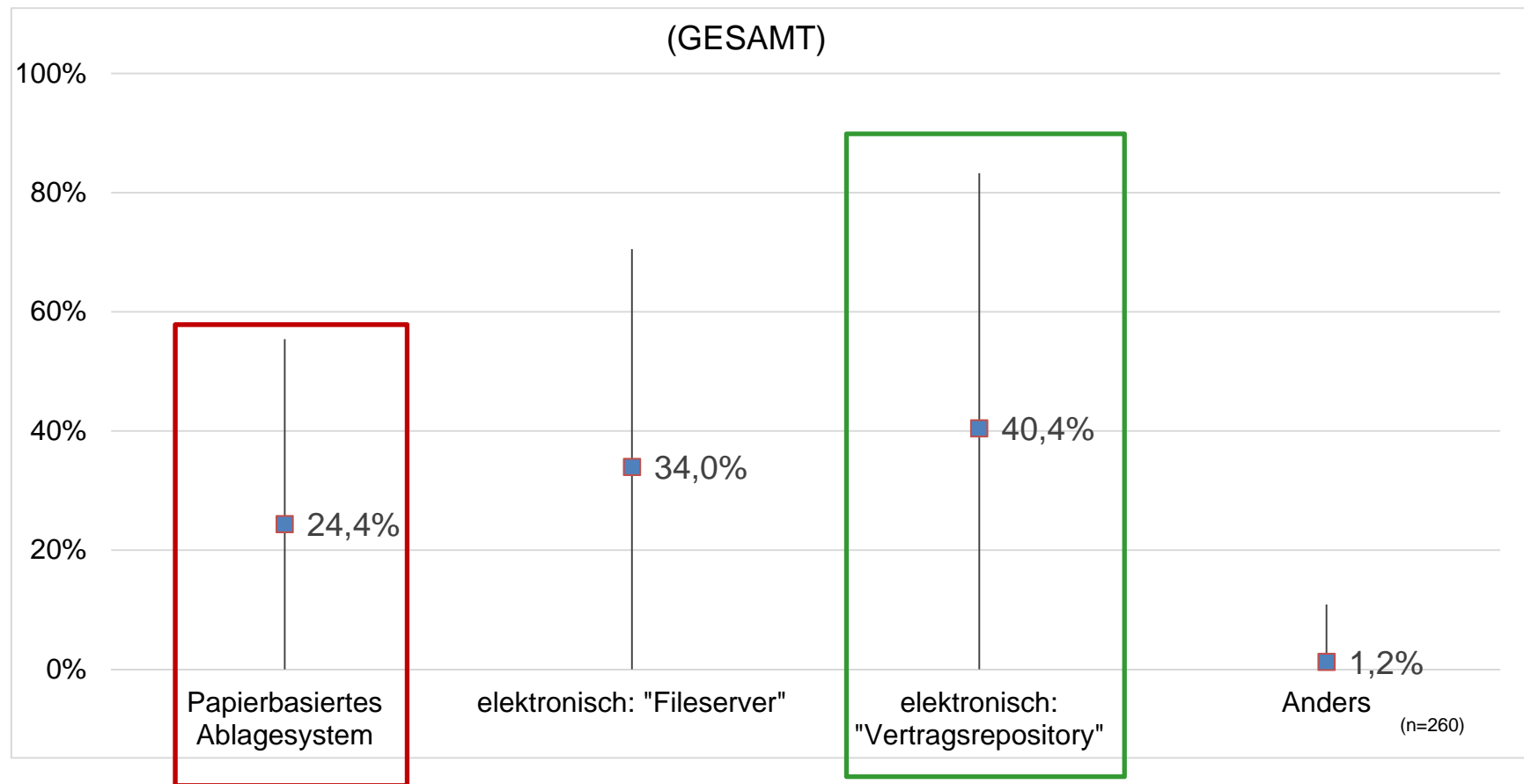
Ia) Ausschreibungen

(4) Wie wird die „Digitalisierung“ der Prozesse für Ausschreibungen in den nächsten drei Jahren in Ihrem Verantwortungsbereich voranschreiten?



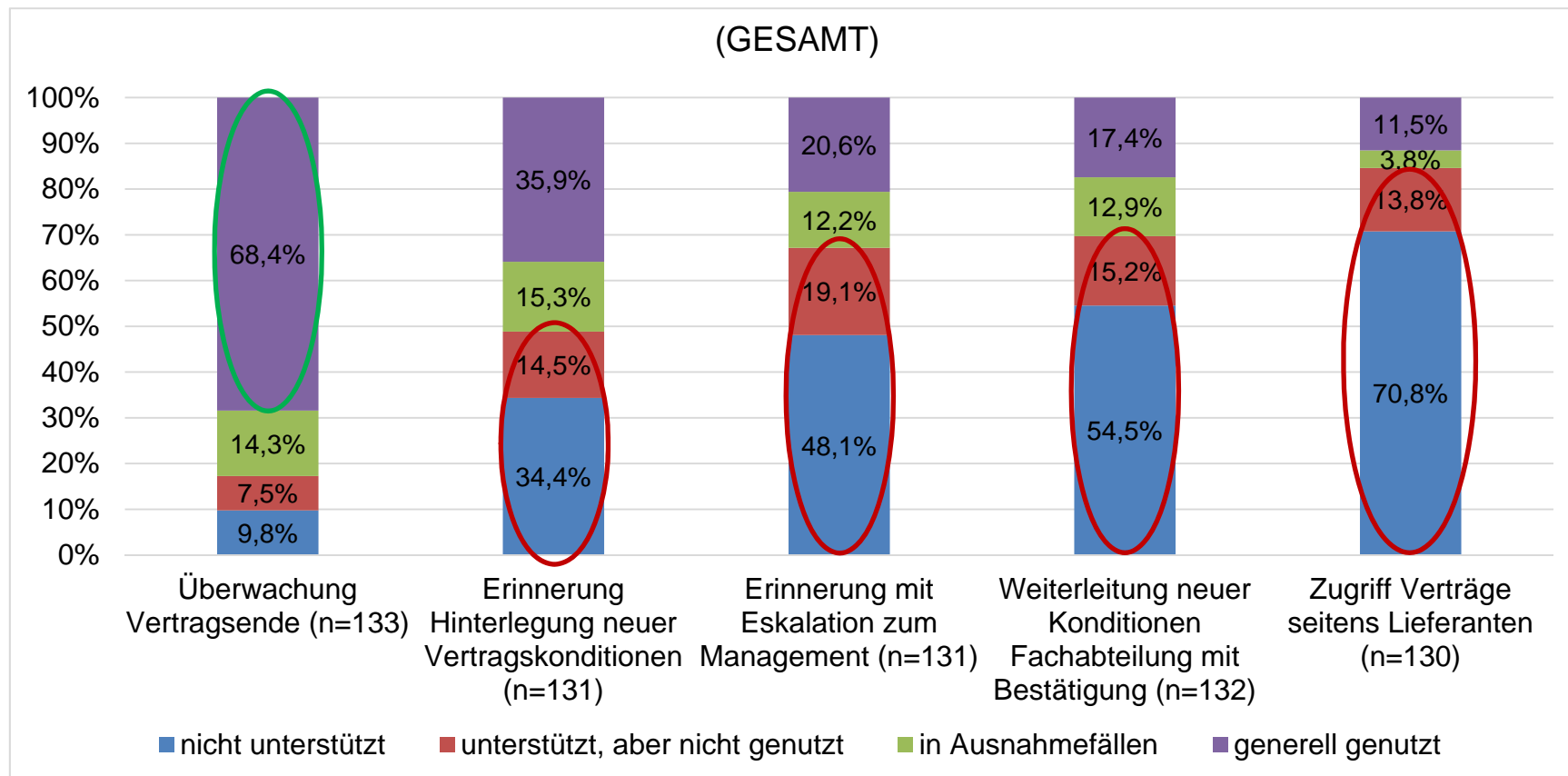
Ic) Vertragsmanagement

(10) Wie werden einkaufsrelevante Verträge Ihres Unternehmens mit den einzelnen Lieferanten verwaltet?



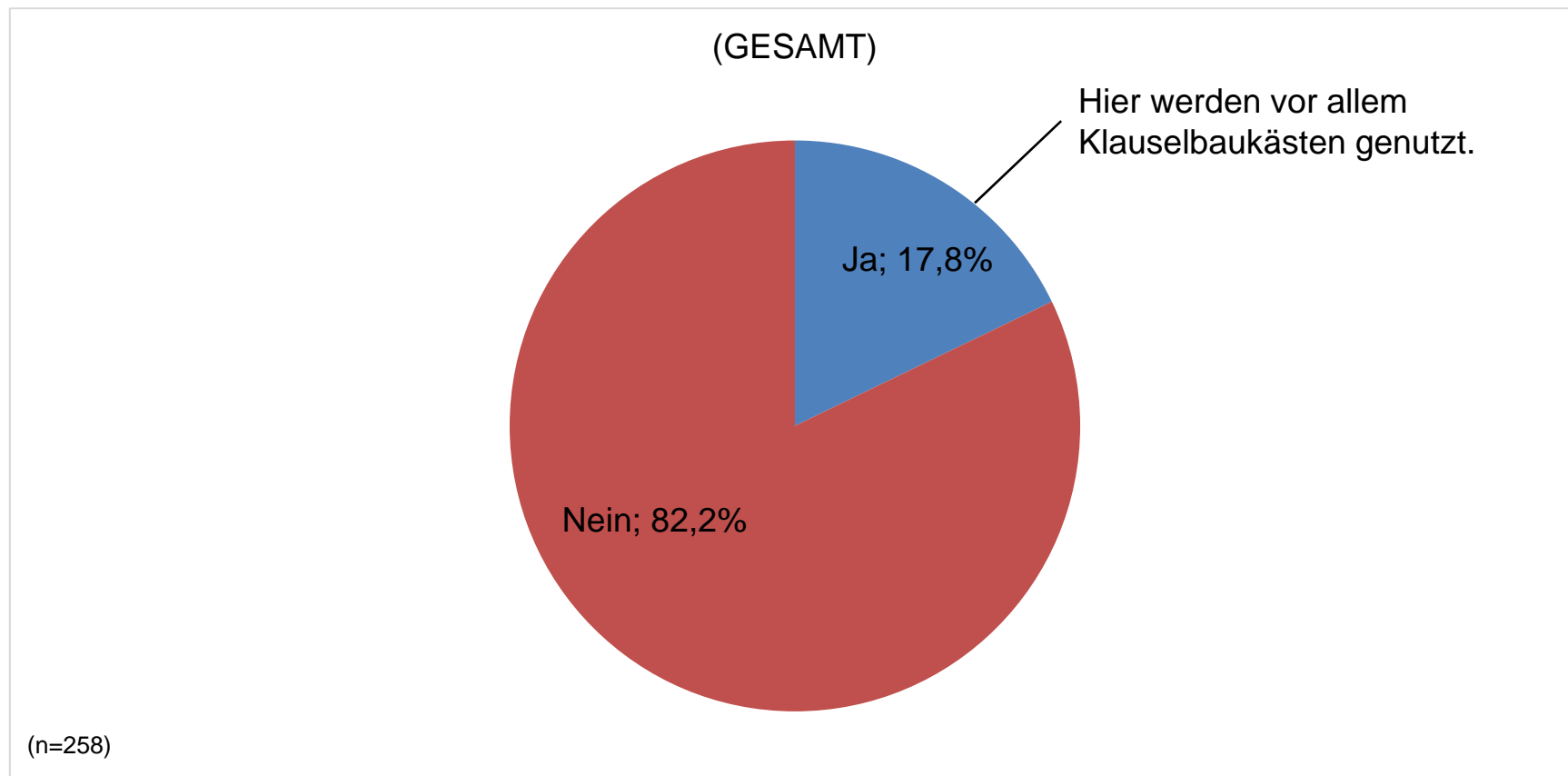
Ic) Vertragsmanagement

(12) Welche Aspekte unterstützt Ihr E-Tool zum Vertragsmanagement und nutzen Sie die jeweilige Funktionalität?



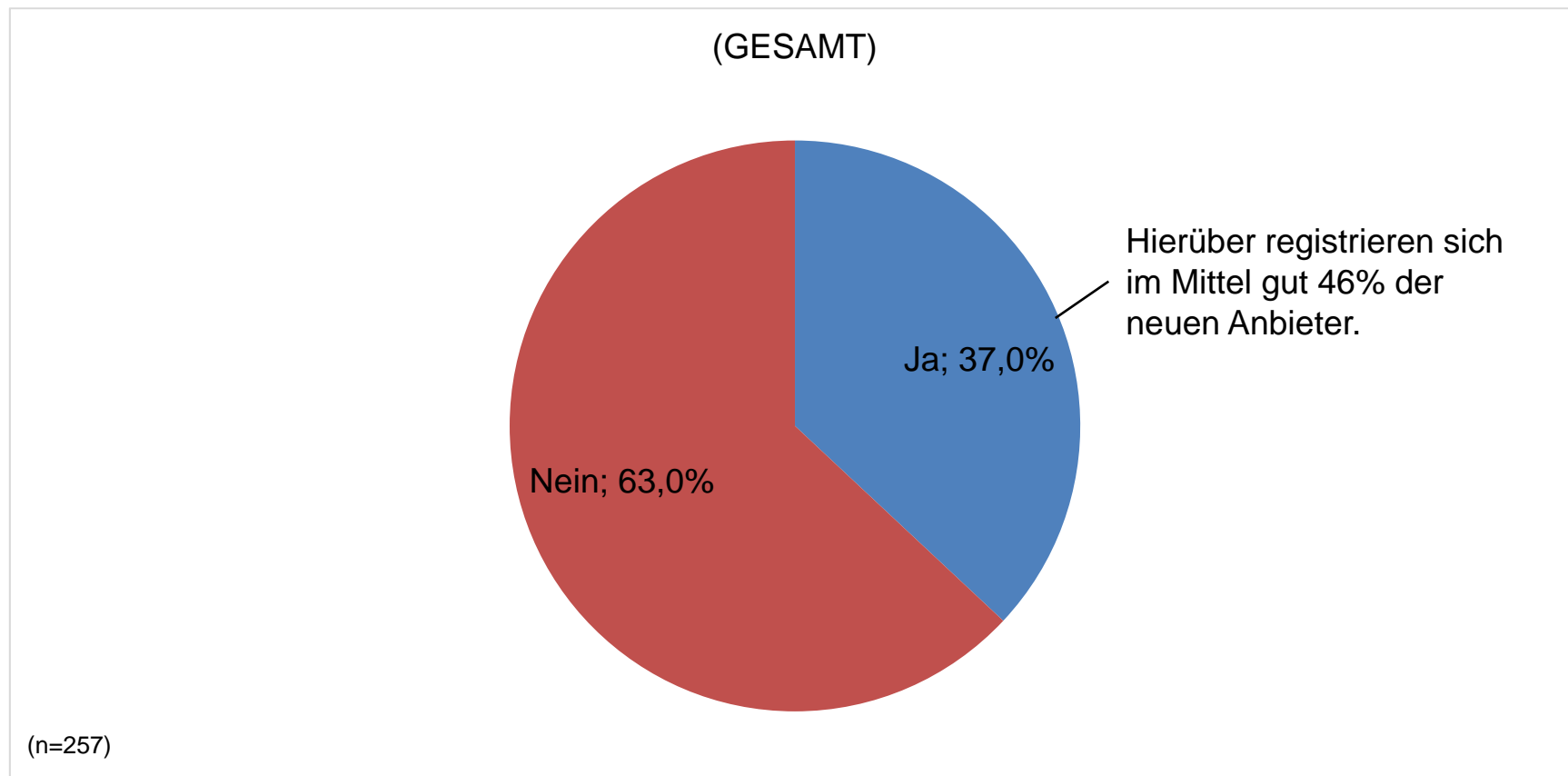
Ic) Vertragsmanagement

(15) Werden Sie bei der Vertragsgenerierung durch ein E-Tool unterstützt?



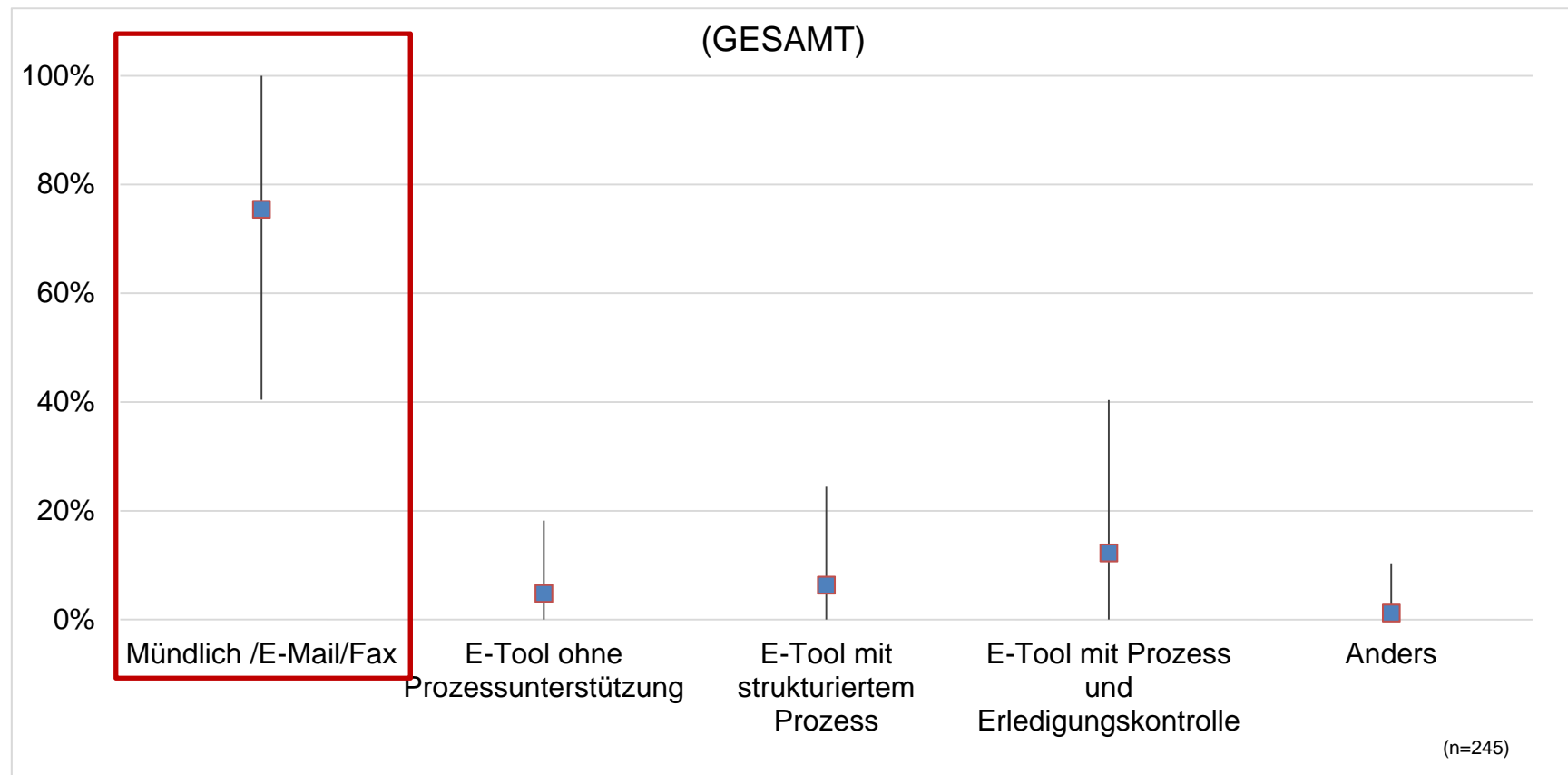
Id) Lieferantenmanagement

(19) Nutzen Sie ein Web-basiertes Portal für die Lieferantenselbstregistrierung / -
bewerbung?



Ie) Collaboration

(32) Was nutzen Sie für die Kommunikation mit Lieferanten bei Fragen des Qualitätsmanagements?

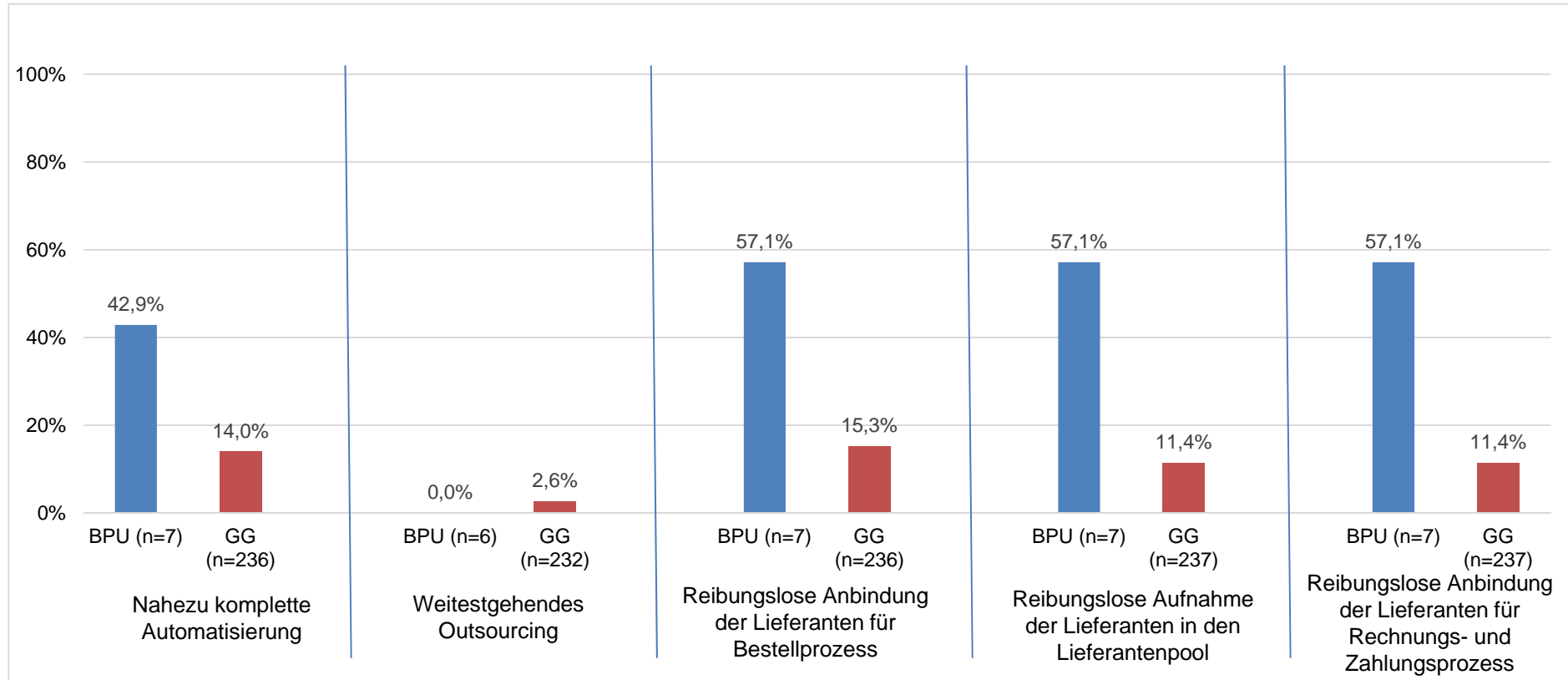


Inhalt

I) Stand der Digitalisierung

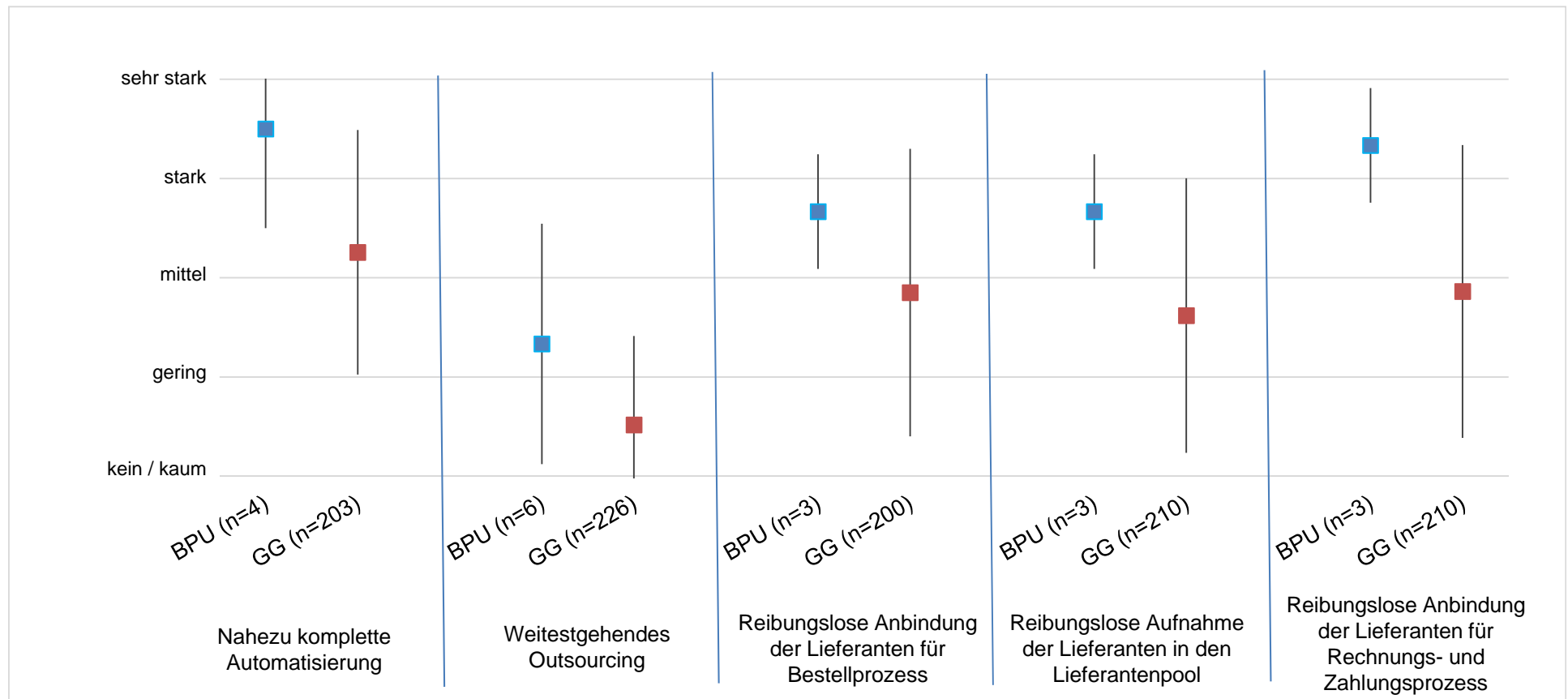
II) Digitalisierung, Vernetzung, Industrie 4.0 – was bringt die Zukunft?

Bereits erfolgte Veränderung administrativer Prozesse (1)



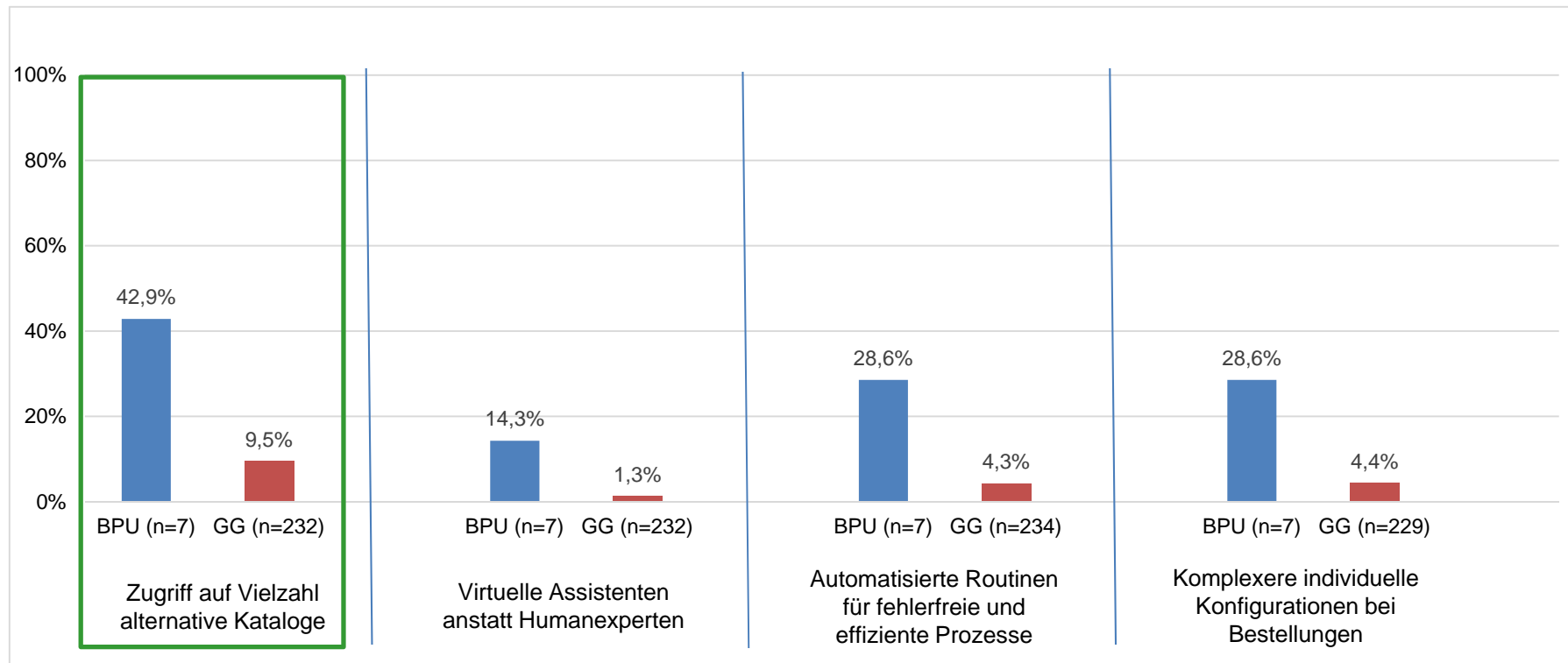
BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Erwartete Veränderung administrativer Prozesse (1)



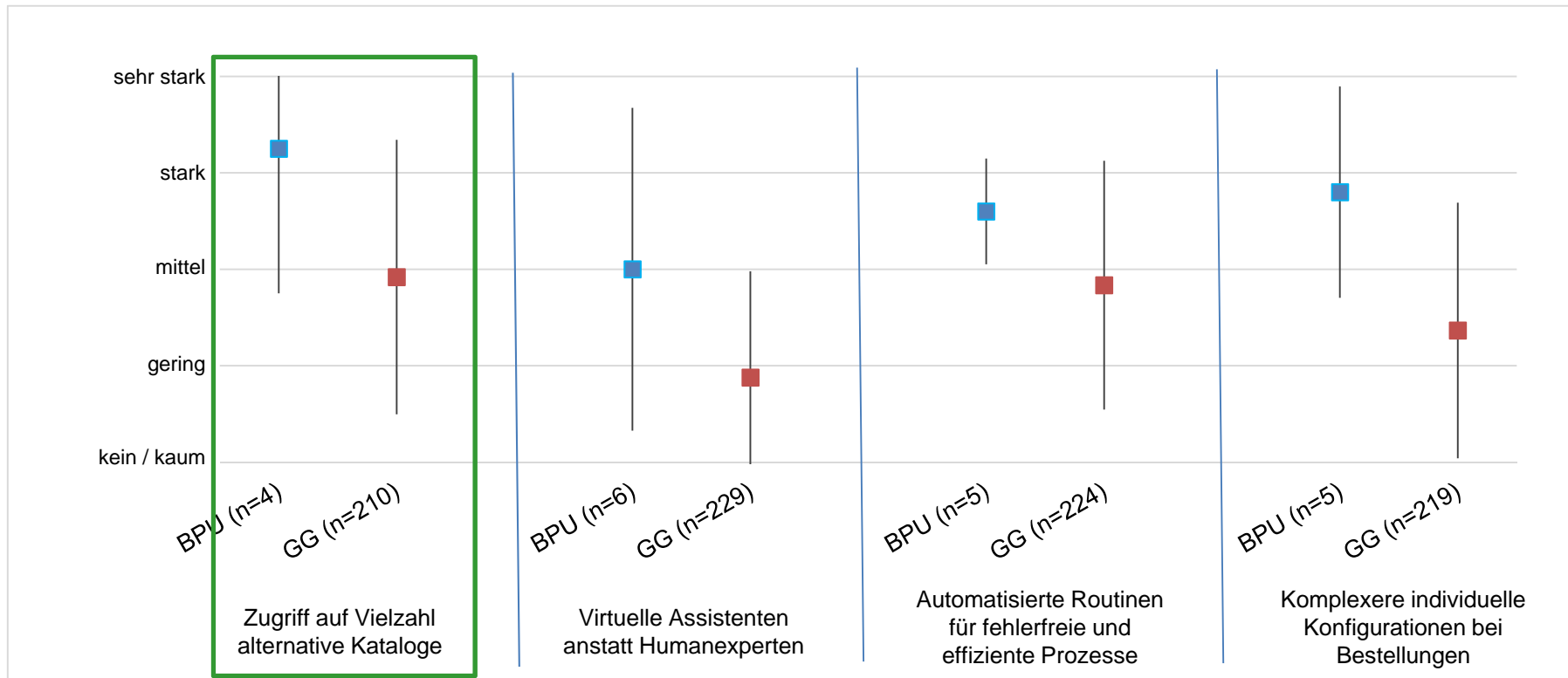
BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Bereits erfolgte Veränderung administrativer Prozesse (2)



BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

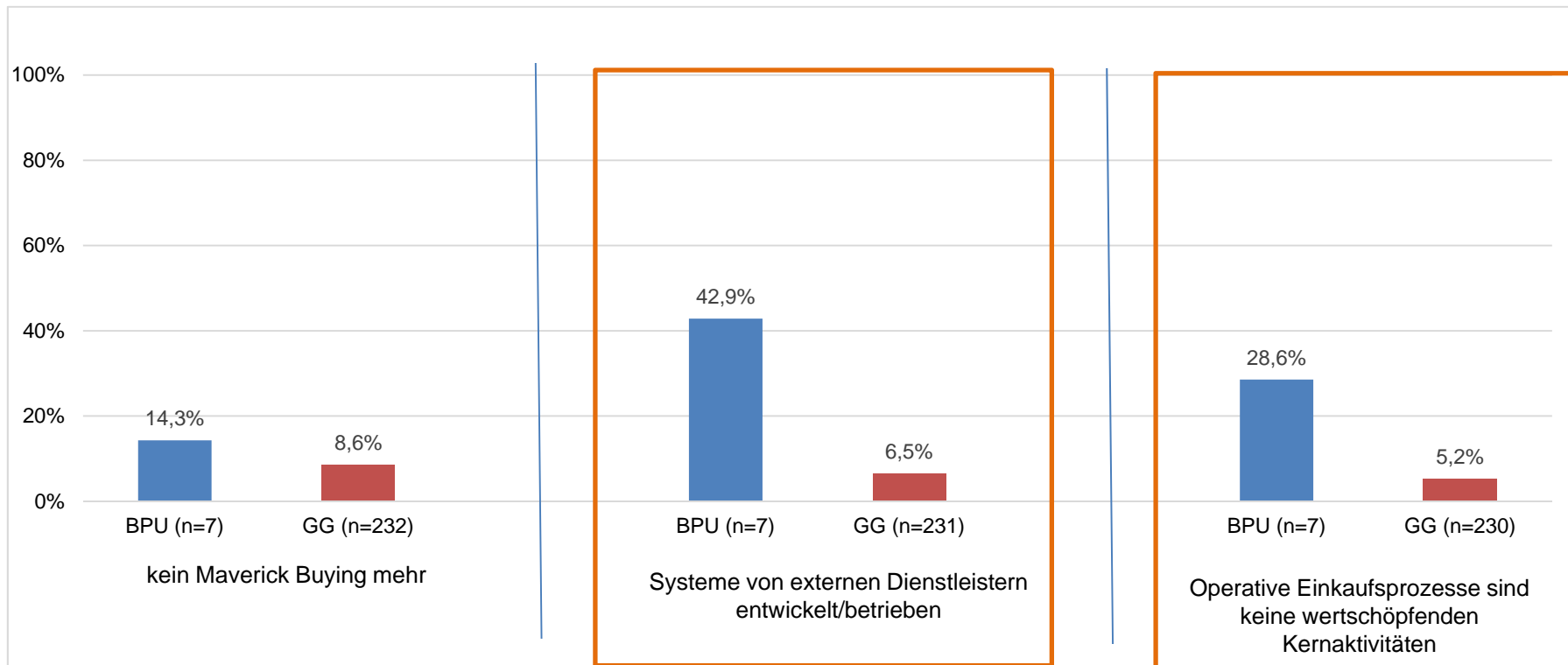
Erwartete Veränderung administrativer Prozesse (2)



BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen

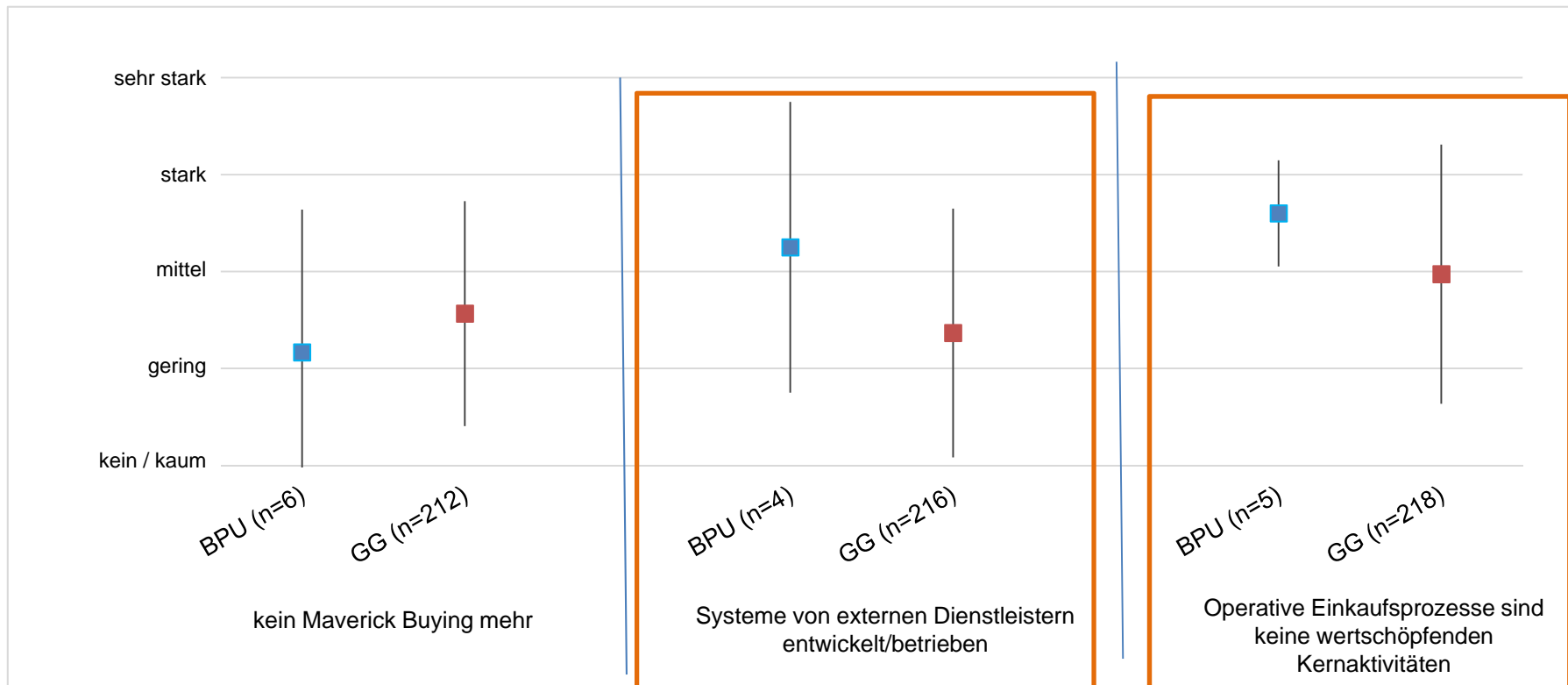
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Bereits erfolgte Veränderung genereller operativer Aspekte



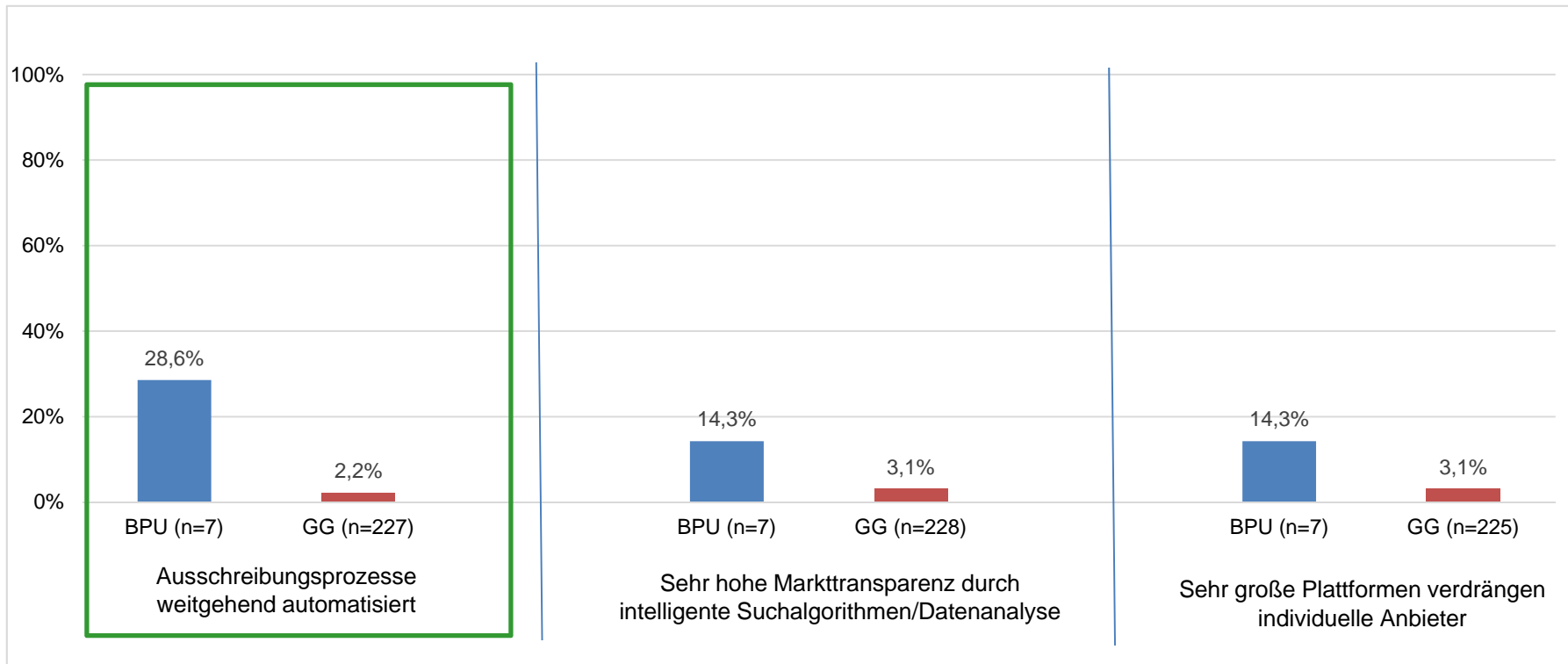
BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Erwartete Veränderung genereller operativer Aspekte



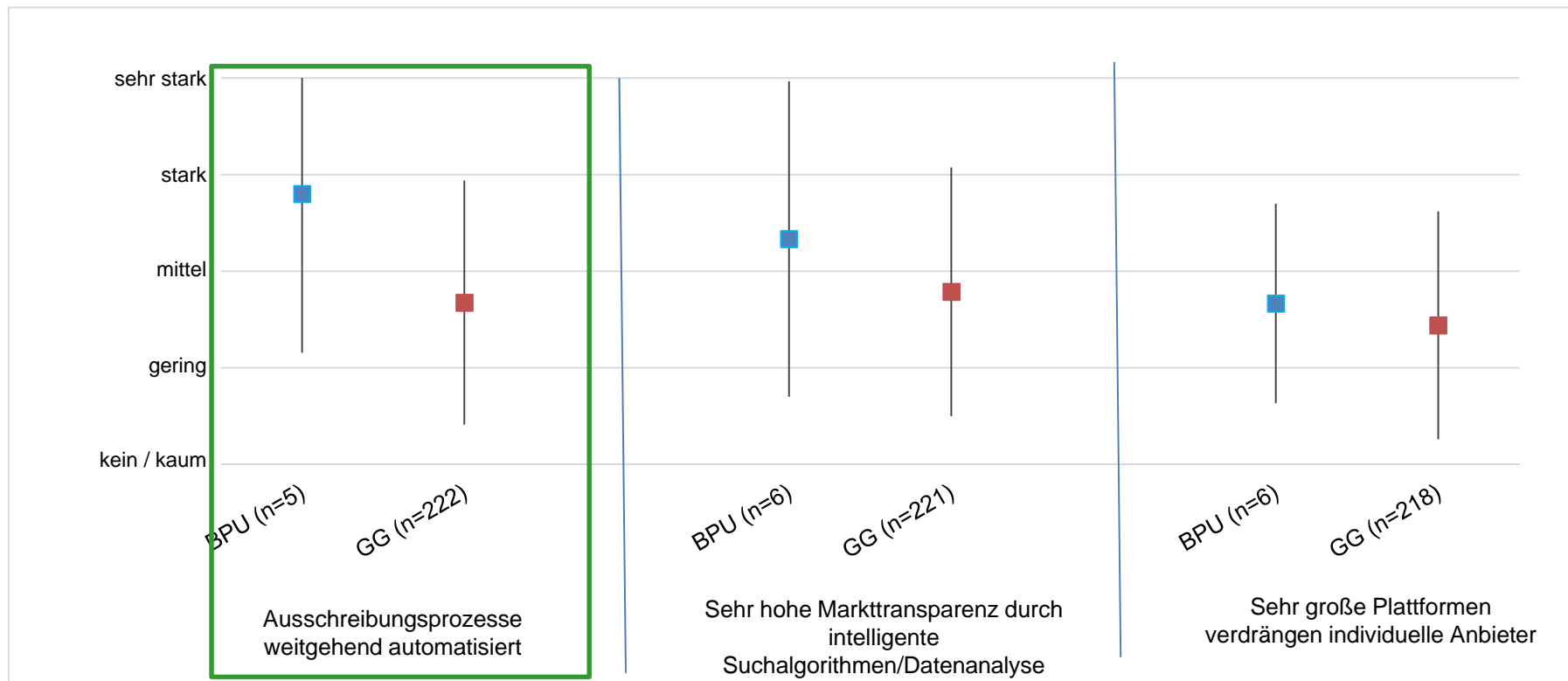
BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Bereits erfolgte Veränderung strategischer Prozesse (1)



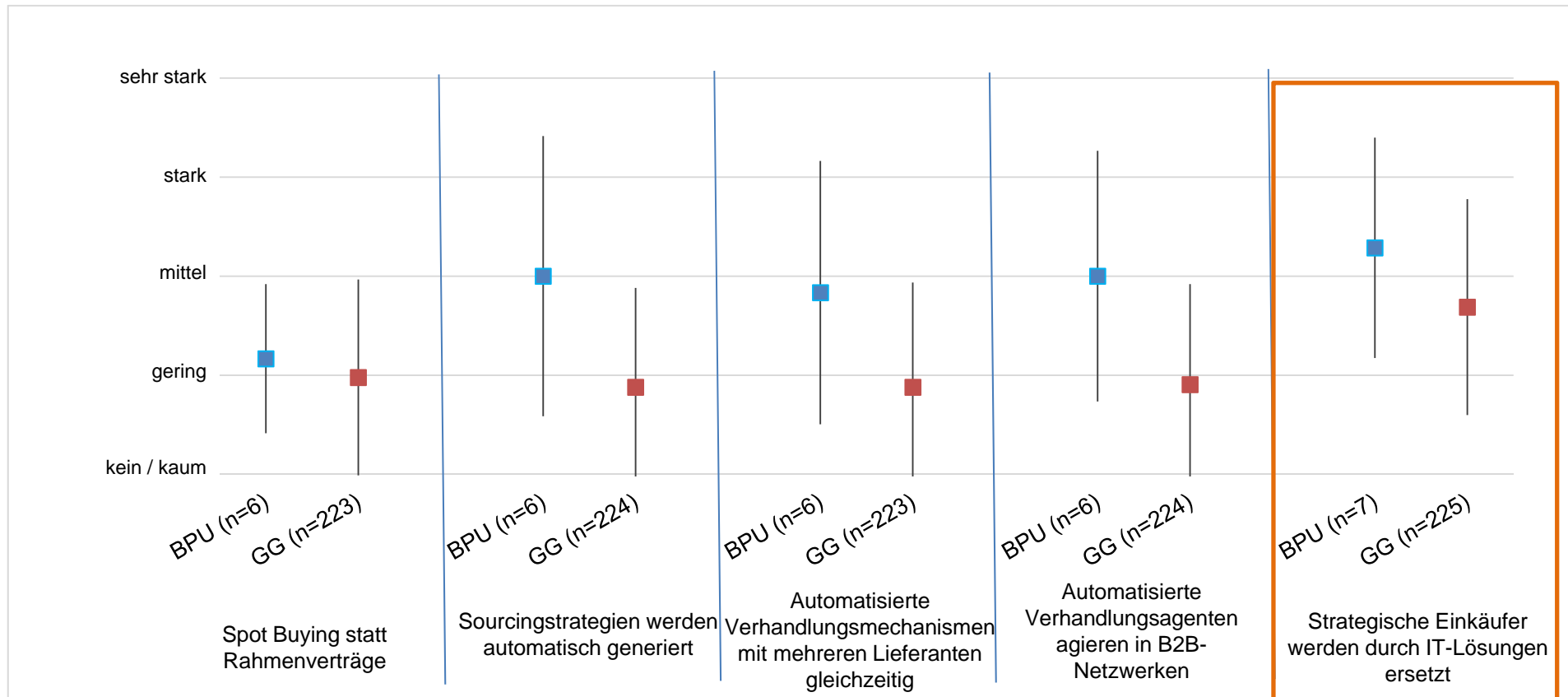
BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Erwartete Veränderung strategischer Prozesse (1)



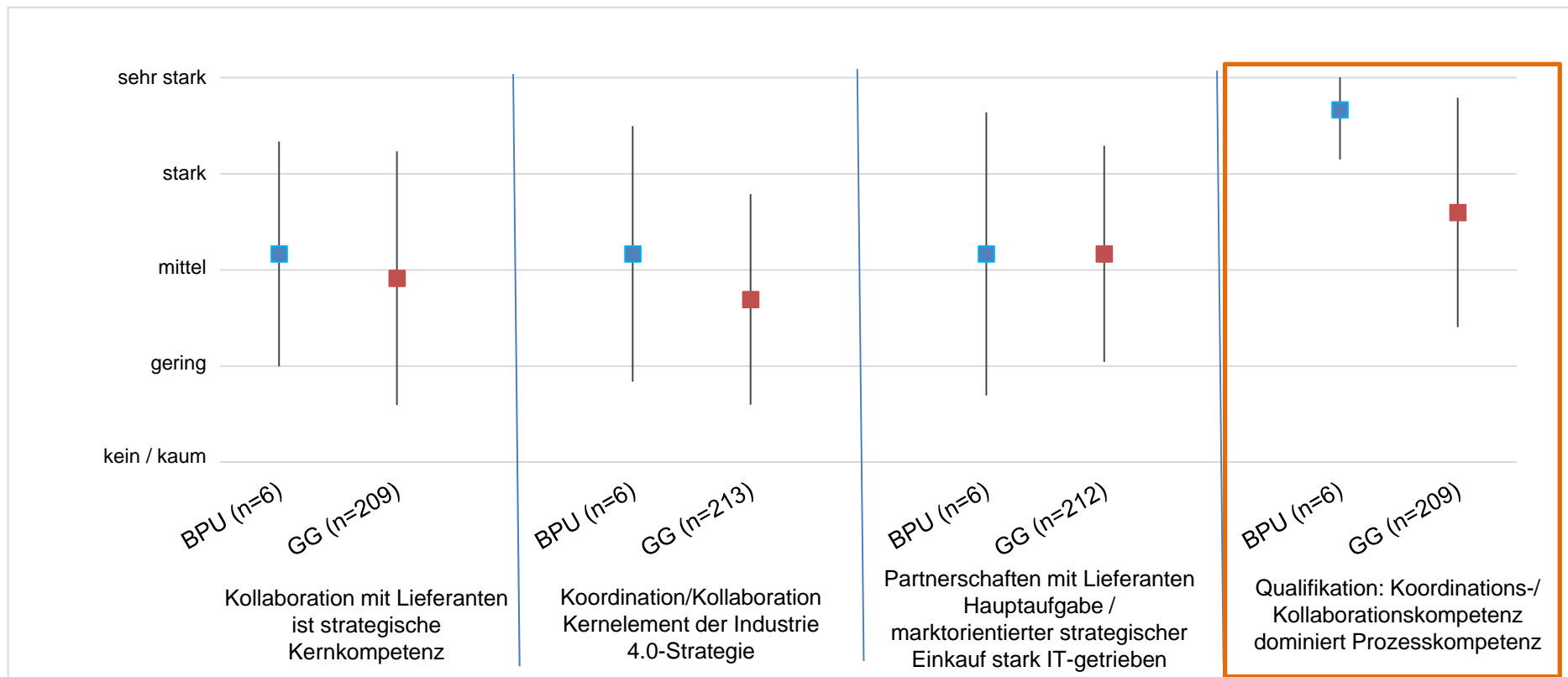
BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Erwartete Veränderung strategischer Prozesse (2)



BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Erwartete Veränderung bei der Zusammenarbeit mit Lieferanten (1)



BPU: Ausgewählte Best Practice-Unternehmen
GG: Gesamtgruppe der Befragung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

Gern beantworte ich Ihre Fragen.

Weitere Informationen zur (wesentlich umfangreicheren) Studie erhalten Sie hier:

Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky

Prof. Dr. Holger Müller

Tel. 0931 – 31 – 82936

Tel. 0351 – 81066 – 38

<http://ibl.wifak.uni-wuerzburg.de>
[E-Mail: boga@uni-wuerzburg.de](mailto:boga@uni-wuerzburg.de)

<http://www.htwk-leipzig.de>
[E-Mail: holger.mueller@htwk-leipzig.de](mailto:holger.mueller@htwk-leipzig.de)

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre und Industriebetriebslehre
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Universität Würzburg
Sanderring 2, 97070 Würzburg